

Herren Bezirksliga Gr. 1

SV Kirschhausen 1921 : SV Fürth
Samstag, 11.12.2021, 17:00 Uhr

Kosbab macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des SV Fürth im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 1 beim SV Kirschhausen 1921 fest. Die Gäste profitierten in ihrem 10. Saisonspiel am Samstagnachmittag unter anderem davon, dass der SV Kirschhausen 1921 mit einem Ersatzspieler antrat.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Stark / Wolk wurden Vitek / Weis unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Mit nur einem Satzverlust gingen danach Hohrein / Bitsch gegen Brenneis / Horwath durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 36 Bällen endete und an Hohrein / Bitsch ging. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Tschan / Lannert ihren Gegnern Kosbab / Kessler letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Goran Vitek verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Markus Stark. Völlig ungefährdet war wiederum der Sieg von Ferdinand Weis gegen Manfred Brenneis nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:9, 8:11, 11:8 nicht verloren. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Steffen Horwath war für Felix Hohrein letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Kosbab wurden wenig später Markus Bitsch unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Markus Tschan gegen Stephan-Eberhard Wolk verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Simon Lannert und Michael Kessler, bevor das 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Ein Satz reichte nicht, weshalb Goran Vitek die Begegnung gegen Manfred Brenneis letztlich mit 1:3 verlor. Ferdinand Weis bekam es nun mit Markus Stark zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Ferdinand Weis am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Felix Hohrein seinem Gegner Thomas Kosbab letztlich beim 6:11, 11:7, 7:11, 17:19 nicht gefährlich sein. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 4, der erst nach 36 Bällen endete und von Hohrein verloren wurde.

Durch diese Niederlage hat der SV Kirschhausen 1921 in der Saison nun 3 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 22.01.2022 gegen den TTC 1957 Lampertheim III an. Für den SV Fürth steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SG 1946 Hüttenfeld am 22.01.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 14:6 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Kirschhausen 1921

Doppel: Vitek / Weis 0:1, Hohrein / Bitsch 1:0, Tschan / Lannert 0:1

Einzel: G. Vitek 0:2, F. Weis 2:0, F. Hohrein 0:2, M. Bitsch 0:1, M. Tschan 0:1, S. Lannert 0:1

SV Fürth

Doppel: Brenneis / Horwath 0:1, Stark / Wolk 1:0, Kosbab / Kessler 1:0

Einzel: M. Brenneis 1:1, M. Stark 1:1, T. Kosbab 2:0, S. Horwath 1:0, M. Kessler 1:0, S. Wolk 1:0